

STELLUNGNAHME zur Anfrage FDP-OR-Fraktion vom: 10.10.2014 eingegangen: 10.10.2014	Gremium: Termin: TOP: Verantwort-	Ortschaftsrat Durlach 12.11.2014 5 öffentlich Schul- und Sportamt
Zusammenarbeit Grundschulen mit Sportvereinen		

1. Wird von dem Angebot der Rahmenvereinbarung des Kultusministeriums „Koope-ration Schule- Verein“ in Durlach Gebrauch gemacht?

Die Rahmenvereinbarung des Kultusministeriums Baden-Württemberg mit dem Landessportverband Baden-Württemberg (LSV-BW) legt fest, dass die örtlichen Sportvereine bei den Themen „Sport und Bewegung“ die ersten Ansprechpartner sein sollen, sofern Ganztags-schulen bei Projekten außerhalb des regulären Sportunterrichts mit außerschulischen Partnern zusammenarbeiten möchten.

Die Notwendigkeit solcher Partnerschaften hat die Stadt Karlsruhe schon frühzeitig erkannt und fördert seit 2005 Kooperationen zwischen Schulen und Sportvereinen. Aktuell stehen dafür 150.000 € pro Schuljahr zur Verfügung.

Um in der Anfangsphase der Ganztagsgrundschule die Betreuung der Schülerinnen und Schüler durch Lehrkräfte zu gewährleisten, findet in Karlsruhe derzeit noch keine Monetarisierung der Lehrerwochenstunden statt. Stattdessen stellt die Stadt Fördergelder für Kooperationen in den Bereichen Sport und Bewegung (siehe oben), sowie Umwelt und Kultur zur Verfügung.

2. Mit welchen Sportvereinen kooperiert die Schlossschule?

Die Schlossschule kooperiert kontinuierlich mit dem Sportverein ESG Frankonia. Im Rahmen dieser Kooperation gibt es im Schuljahr 2014/2015 drei Bewegungsangebote, die von der Stadt Karlsruhe mit insgesamt 2.400 € bezuschusst werden. Der Badische Sportbund bezuschusst ebenfalls drei Bewegungsangebote der ESG Frankonia an der Schlossschule.

In den zurückliegenden Schuljahren gab es darüber hinaus Kooperationen mit den Vereinen DLRG Durlach und TG Aue.

3. Wie viele Stunden umfassen die Angebote?

Die von der Stadt Karlsruhe geförderten Bewegungsangebote im Schuljahr 2014/2015 haben ein Volumen von 3 Vollzeitwochenstunden.